

Votiv

EMK/5.247



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus braun eingefärbtem, künstlichem Wachs gegossene Votiv stellt den Kopf einer Frau dar. Die Details des Gesichts sind plastisch ausgeformt, als Augen sind Schwarzaugenbohnen eingesetzt. Die Rückseite ist flach. Am oberen Ende befindet sich mittig eine eingearbeitete Baumwollschnur.

Das Votiv wurde 1993 in der Werkstatt des Wachsziehers Panagiotis Kleitou in Nikosia erworben.
Das Exvoto ist etwas bestoßen.

H: 18 cm

Objektklasse

Wachsvotiv

Hersteller/in

Kleitou, Panagiotis

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Künstliches Wachs

Bohne

Baumwollschnur

Technik

gegossen (Wachs)

Abbildung

Frauenkopf

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 218.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.247
Braunes Wachs, gegossen, Frauenkopf, Augen (Bohnen), Rückseite gerade; H 18 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.](#)